

Wagneralm für die ganze Familie

Mit Heuberg-Blick

Eine kleine und gemütliche Familienwanderung zur Wagneralm. Von deren Terrasse aus hat man bei einer guten Almbrotzeit einen schönen Blick auf die gegenüber liegenden Heubergalmen.

Toureninfo

Region:	Chiemgauer Alpen
Dauer:	Aufstieg 35 Min. Abstieg 25 Min.
Höhenunterschied:	170 m
Schwierigkeit:	leicht Leichte und kurze Wanderung, auch für Kinder gut geeignet.

Start

Waldparkplatz Bruchfeld (Gammern) , 875m

GPS-Wegpunkt:

N47 43.967 E12 12.693 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Mit dem Pkw:

Autobahn A8 München-Salzburg bis Ausfahrt Achenmühle. In Achenmühle rechts ab Richtung Törwang bis Grainbach. In Grainbach kurz vor der Hochriesbahn nach rechts den Schildern zum Duftbräu und Heuberg folgen. Noch vor Mitterhof links ab zum Parkplatz Spatenau. Kurz vor dem Duftbräu links abbiegen, beim Wegweiser "Rotkreuzheim" ebenfalls links bleiben, weiter hinauf zum großen Waldparkplatz im Gammernwald.

- Ab Rosenheim: 15 km / 0:25 Std
- Ab München: 75 km / 0:50 Std
- Ab Bad Tölz: 60 km / 0:55 Std
- Ab Salzburg: 80 km / 0:55 Std

Mit dem Bike:

Mit dem Mountainbike ist der Waldparkplatz gut erreichbar: Zum Beispiel ab Nußdorf durch das Mühlthal und weiter über den Duftbräu. Siehe Tourenbeschreibung "[Wagneralm](#)"

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Information:

Der Gammernwald ist die auf ca. 1000 m Höhe gelegene Einsenkung zwischen Heuberg und Feichteck. Hier entspringt der Fluderbach, auch "Floderer" genannt. Er fließt zunächst durch das Bruchfeld, um dann über romantische Felskaskaden oberhalb von Duft in die Samerbergmulde zu stürzen.

Tourenbeschreibung

Start: Waldparkplatz Bruchfeld (Gammern)

Hier am Ende des Parkplatzes wandern wir hinauf in Richtung Feichteck / Wagneralm. Vor einer kleinen ebenen Fläche verläuft links ein kürzerer, aber steiler Abkürzer zur Wagner-alm, die man nach wenigen Minuten erreicht.

Wer es etwas leichter haben will, geht geradeaus weiter. Nach der Gammern-Diensthütte mündet der Weg in eine breite Forststraße. Hier links halten und bei der nächsten Abzweigung wiederum links (rechts kommt man ins Trockenbachtal). Nach wenigen Minuten erreichen wir die nächste Abzweigung: hier halten wir uns wiederum links etwas bergab - rechts verläuft der Weg zur Feichteckalm. Nun wandern wir durch eine kleine Baumgruppe hindurch. Nach ihr sehen wir bereits oben die Wagner-alm liegen.

Abstieg wie Aufstieg.

Autor

Autor: Reinhard Rolle